4

46035WO/NZ/RT

Neue Patentansprüche

1. Sicherheits- und/oder Wertdakument, insbesondere Banknote, mit einem Träger (1) aus einem Papiermaterial und einem insbesondere streifen- oder fadenförmigen Folienelement (2), das ein oder mehrere optische Sicherheitsmerkmale aufweist, wobei der Träger (1) ein oder mehrere fensterförmige Durchbrechungen (31, 32, 33, 34, 35, 36) aufweist, die mittels des Folienelements (2), das die Durchbrechungen (31 bis 36) allseitig überragt, verschlossen sind, die die Gragen der Gragen (2) gegenüberliegende Seite des Trägers (1) aus einem Papiermaterial eine die Fläche des Folienelements zumindest im Bereich der Durchbrechungen (31 bis 36) bedeckende Versiegelungsschicht (4, 5, 6) aufgebracht ist und dass die Versiegelungsschicht (4) aus einer Lackschicht

Sicherheits- und/oder Wertdokument nach Anspruch 1,
 d a d u r c h g e k e n n z e i c h n e t ,
 dass die Versiegelungsschicht (4, 5, 6) die Fläche des Folienelements (2)
 zumindest zu 80 % bedeckt.

gebildet ist, welche durch Drucken, Gießen, Aufsprühen oder Aufspritzen

- 3. Sicherheits- und/oder Wertdokument nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dad urch gekennzeichnet, dass die Fläche der Versiegelungsschicht (4) 100 bis 120 % der Fläche des Folienelements (2) besitzt.
- 4. Sicherheits- und/oder Wertdokument nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet ,

aufgebracht ist.

dass die Versiegelungsschicht (4, 5, 6) transparent ist.

5. Sicherheits- und/oder Wertdokument nach einem der vorhergehenden Ansprüche, da durch gekennzeichnet, dass die Versiegelungsschicht (4, 5, 6) und/oder das Folienelement (2) zumindest bereichsweise mit einem Aufdruck überdruckt ist/sind.

6. Sicherheits- und/oder Wertdokument nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dad urch gekennzeichnet, dass die Versiegelungsschicht (4) eine Dicke im Bereich von 2 bis 10 μm aufweist.

- 7. Sicherheits- und/oder Wertdokument nach Anspruch 6, dadurch gekennzeichnet, dass die Versiegelungsschicht (4) mittels eines Siebdruckverfahrens, vorzugsweise mittels eines Flachsiebs, auf den Träger (1) aufgedruckt ist.
- 8. Sicherheits- und/oder Wertdokument nach einem der Ansprüche 6 oder 7, dad urch gekennzeichnet, dass die Lackschicht einen Dehnungskoeffizienten besitzt, der in etwa dem Dehnungskoeffizienten des Folienelements (2) entspricht.
- 9. Sicherheits- und/oder Wertdokument nach einem der vorhergehenden Ansprüche, d a d u r c h g e k e n n z e i c h n e t , dass die Versiegelungsschicht (4) einen Dehnungskoeffizienten besitzt, der in etwa dem Dehnungskoeffizienten des Folienelements (2) entspricht, insbesondere der Längenausdehnungskoeffizienten und/oder das Elastizitätsmodul des Folienelements (2) in etwa dem der Versiegelungsschicht (4) entspricht.

- 10. Sicherheits- und/oder Wertdokument nach Anspruch 9,
 d a d u r c h g e k e n n z e i c h n e t ,
 dass die Versiegelungsschicht (4) einen Längenausdehnungskoeffizienten
 besitzt, der um nicht mehr als 10%, vorzugsweise nicht mehr als 5%, von einem
 Längenausdehnungskoeffizienten des Folienelements (2) abweicht.
- 11. Sicherheits- und/oder Wertdokument nach einem der Ansprüche 9 oder 10, dad urch gekennzeichnet, dass die Versiegelungsschicht (4) einen Elastizitätsmodul aufweist, der um nicht mehr als 10%, vorzugsweise nicht mehr als 5%, von dem Elastizitätsmodul des Folienelements (2) abweicht.